

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Fremdenverkehrsausschusses Strande

Sitzung am: Donnerstag, 17.02.2005
Sitzungsort: Strande
Sitzungsraum: Yachthafen-Restaurant
Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr
Sitzungsende: 21.07 Uhr

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Der / Die Vorsitzende

Schriftführer/in

Stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Name	Funktion	Bemerkungen
Claudia Sieg	Ausschussvorsitzende	
Jörn Clahsen	Gemeindevertreter	entschuldigt fehlend
Birte Sprengel	Gemeindevertreterin	
Hans-Dieter Teichmann	Gemeindevertreter	
Kay Thiele	Gemeindevertreter	entschuldigt fehlend, vertreten durch GV'in Stumpenhausen
Alfred Feindt	Bürgerliches Mitglied	
Elisabeth Hansen	Bürgerliches Mitglied	
Martin Witt	Bürgerliches Mitglied	
Ute Stumpenhausen	Gemeindevertreterin	Vertreterin für GV Thiele

Nicht stimmberechtigte Sitzungsteilnehmer/innen:

Udo Lüsebrink	Bürgermeister	
Wolfgang Steffen	Amtsvorsteher	19.25 – 20.20 Uhr
Regina Drews	Bürgerliches Mitglied	
Astrid Poloczek	Fremdenverkehrsbüro	
Michaela Lange	Schriftführerin	

Die Ausschussvorsitzende, GV'in Sieg, eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einstimmig wird die Tagesordnung um die neuen TOP 5 „Vorstellung einer Idee eines Gedenksteins für Seebestattungen in Strande“ und TOP 7 „Kennzeichnung der privaten Strandkörbe“ erweitert. Somit wird folgende Tagesordnung beraten:

Verzeichnis der Tagesordnungspunkte

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift vom 25. November 2004

2. Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderung der Strandsatzung der Gemeinde Strande
5. Vorstellung einer Idee eines Gedenksteins für Seebestattungen in Strande
6. Änderung der Strandabgabensatzung der Gemeinde Strande
7. Kennzeichnung der privaten Strandkörbe
8. Weiterführung der LSE für den touristischen Bereich
9. Strander Sommerfest
10. Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1

Niederschrift vom 25. November 2004

Gegen die Niederschrift vom 25. November 2004 bestehen keine Bedenken; sie wird anschließend von der Ausschussvorsitzenden unterzeichnet.

Tagesordnungspunkt 2

Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Der Bürgermeister hat keinen Bericht abzugeben, er wird sich zu den einzelnen Tagesordnungspunkten äußern.

Die Ausschussvorsitzende gibt die Sitzungstermine für das Jahr 2005 bekannt: 17. Mai, 8. September und 15. November.

Tagesordnungspunkt 3

Einwohnerfragestunde

Herr Doberschütz äußert sich positiv zu der Idee, einen Gedenkstein für Seebestattungen aufzustellen und regt an, eine Beschilderung für die Seebestattungsdampfer zu errichten. Außerdem fragt er nach dem aktuellen Stand der Lotsenversetzstation. Bürgermeister Lüsebrink beantwortet diese Frage.

Tagesordnungspunkt 4

Änderung der Strandsatzung der Gemeinde Strande

Die Ausschussvorsitzende verliest Punkt für Punkt die eingefügten Änderungen. Über diese wird einzeln abgestimmt.

§ 2

Einstimmig werden die Worte „während der Badesaison“ gestrichen, neu eingefügt werden die Worte „in der Zeit von Ostern bis zum 31. Oktober ist das Betreten usw.“. Als zweiter Satz wird neu eingefügt: „Dieser Zeitraum kann durch Entscheidung der Bürgermeisterin oder des Bürgermeisters eingeschränkt werden.“

§ 3 Abs. 1

Nr. 7: Nach kurzer Diskussion stellt GV in Sprengel den Antrag, diesen Punkt zu streichen.

Dieser Antrag wird mit 5 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Enthaltung angenommen.

Nr. 9: Einstimmig wird beschlossen, diesen Punkt zu streichen.

Nr. 10: Einstimmig wird beschlossen, diesen Punkt so zu übernehmen.

Nr. 11: Mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung wird beschlossen, diesen Punkt zu belassen.

Nr. 12: Einstimmig wird beschlossen, diesen Punkt so zu übernehmen.

§ 4

Abs. 2: Dieser Punkt wird mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gestrichen.

Abs. 3 Nr. 1: Einstimmig wird beschlossen, diesen Punkt so zu übernehmen.

Nr. 2: Im zweiten Satz werden die Worte „am abgabepflichtigen Badestrand“ gestrichen und an dieser Stelle ersetzt durch „an den Strandkörben“.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung wird der Punkt einstimmig angenommen.

Nr. 3: Einstimmig werden die Worte „fortlaufende“ und „beginnend bei 1 ohne Zusatzziffern oder –nummern“ gestrichen und neu wird das Wort „einer“ vor Nummer eingefügt.

Nr. 4: Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

Nr. 5: Auch dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

Nr. 6: Dieser Punkt wird mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen angenommen.

Nr. 7: Dieser Punkt wird einstimmig angenommen.

§ 5 Abs. 1: Einstimmig werden im zweiten Satz die Worte „Namen und Anschrift der EigentümerIn oder des Eigentümers“ gestrichen. An dieser Stelle werden die Worte „einer Kennung“ eingefügt.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderungen empfiehlt der Fremdenverkehrsausschuss dem Finanzausschuss und der Gemeindevertretung, die Neufassung der Strandsatzung in vorliegender Form zu beschließen.

Tagesordnungspunkt 5

Vorstellung einer Idee eines Gedenksteins für Seebestattungen in Strände

Amtsvorsteher Steffen berichtet von mehreren Anrufen und Anfragen über die Errichtung eines Gedenksteins für Seebestattungen, damit Angehörige einen festen Bezugspunkt haben. Bereits in der Bürgermeisterrunde des Amtes Dänischenhagen gab es allgemeine Zustimmung und auch Bereitschaft zur finanziellen Unterstützung für diese Maßnahme. Bürgermeister Lüsebrink erläutert, dass man sich Gemeinde übergreifend weiter damit auseinandersetzen sollte, um konkrete Vorschläge zu erarbeiten.

Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 6

Änderung der Strandabgabensatzung der Gemeinde Strände

Nach kurzer Aussprache erklärt der Fremdenverkehrsausschuss der Gemeindevertretung einstimmig, gem. Beschlussvorlage Nr. 2004/05/001 die 4. Nachtragsatzung zur Änderung der Strandabgabensatzung wie vorgelegt zu beschließen.

Außerdem beauftragt der Fremdenverkehrsausschuss die Amtsverwaltung, eine Gebührenkalkulation sowohl für die Strandabgaben als auch für die Strandkorbabgaben bis zur Sitzung des Ausschusses im Januar 2006 vorzulegen.

Tagesordnungspunkt 7

Kennzeichnung der privaten Strandkörbe

GV Teichmann schlägt vor, ab diesem Jahr die privaten Strandkörbe mit gestanzten Marken mit einer fortlaufenden Nummerierung zu kennzeichnen und verteilt hierzu eine Vorlage.

Der Ausschuss nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 8

Weiterführung der LSE für den touristischen Bereich

Die Ausschussvorsitzende berichtet über ausgewählte LSE-Projekte. Dazu werden folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Ausschuss beschließt einstimmig, sich an dem Projekt „Regionales Rad- und Wanderwegenetz“ aktiv weiter zu beteiligen und weiter zu entwickeln. Hierzu werden GV Teichmann und als Stellvertreter, Herr Feindt, beauftragt, regelmäßig über die weiteren Entwicklungen zu berichten.
- Weiterhin beschließt der Ausschuss mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen, sich an dem Projekt „Regionales Reitwegenetz“ nicht weiter zu beteiligen, da dies vor allem aus finanzieller Sicht Anliegen und Aufgabe von interessierten Privatpersonen ist.

- Weiterhin wird einstimmig die weitere Beteiligung am Projekt „Gemeinsamer Internetauftritt im Dänischen Wohld“ und dazu die Variante B zur Erstellung einer Webseite für den Dänischen Wohld beschlossen. Als Beauftragte für regelmäßige Berichte wird Frau Huelke und als Vertretung GV'in Sieg bestimmt.
- Außerdem beschließt der Ausschuss einstimmig, sich an dem Projekt „Gründung einer touristischen Arbeitsgemeinschaft im Dänischen Wohld“ zu beteiligen. Hier werden als Beauftragte Frau Poloczek und als Vertreterin GV'in Sieg bestimmt.

Die vorher genannten Beschlüsse werden alle unter Berücksichtigung der Zustimmung der Gemeindevertretung gefasst.

Tagesordnungspunkt 9

Strander Sommerfest

Die Ausschussvorsitzende berichtet über den aktuellen Stand, insbesondere den Informations- und Diskussionsabend am 11. Januar dieses Jahres mit tollen mündlich vorgetragenen Vorschlägen zur Gestaltung des Festes. Jedoch sind bis zum jetzigen Zeitpunkt nur wenig schriftliche Vorschläge eingegangen, vor allem fehlen diese von den Strander Gastronomen und Künstlern.

Der Ausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

Tagesordnungspunkt 10

Verschiedenes

GV'in Sprengel regt an, auch in diesem Jahr wieder so ein tolles Osterfeuer mit Grillen und Getränken zu veranstalten. Bürgermeister Lüsebrink sagt zu, sich mit der Feuerwehr in Verbindung zu setzen.

Die Ausschussvorsitzende beendet die Sitzung um 21.07 Uhr.